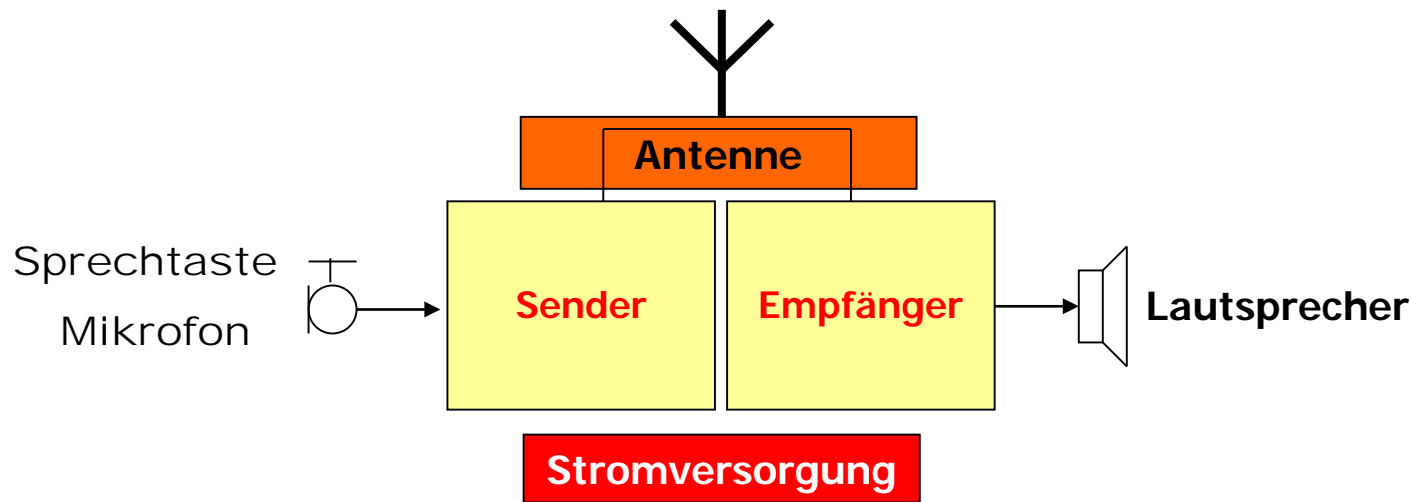




Truppführer-Ausbildung

Digitalfunk
Gerätekunde

Aufbau eines Funkgerätes



Aufbau der Funkgeräte

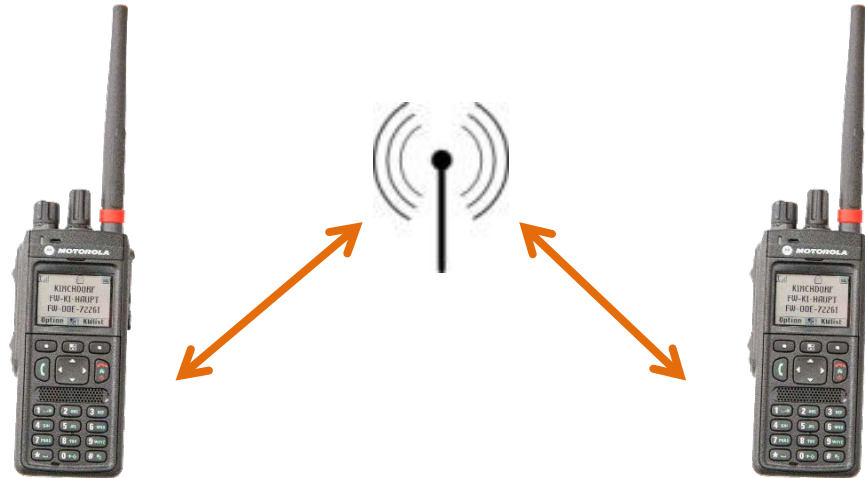
Stromversorgung

- Ortsfeste Anlagen → Akku/Ortsnetz
- Fahrzeugfunkgeräte → Fahrzeugbatterie
- Handfunkgeräte → Akku

Digitalfunk TETRA (zwei Betriebsarten):

TMO ... Trunked Mode = **Netzmodus**

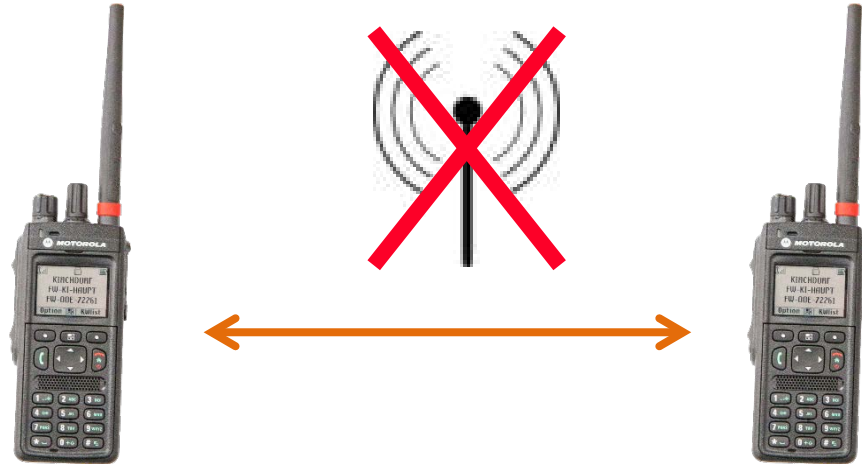
Gerät ist im Funknetz eingebucht → Normalbetrieb



Digitalfunk TETRA (zwei Betriebsarten):

DMO ... Direct Mode = **Direkt Modus**

Kein Netz erforderlich! Funkbetrieb gleich wie Analogfunk → z.B. Atemschutzeinsatz

















Handfunkgerät MTP 3550

- 1 Drehknopf - Sprechgruppe
- 1a Mehrfach Drehknopf
 - Lautstärke
 - Sprechgruppe
- 2 Drehknopf - Lautstärke
- 3 LED-Statusanzeige
- 4 Home-Taste - Heimatgruppe
- 5 Sprech-taste (PTT)
- 6 Umschaltung DMO / TMO
- 7 Sendetaste Telefonbetrieb
- 8 Tastatur
- 9 Mikrofon



- 10 Antenne
- 11 Notruftaste
- 12 Mikrofon
- 13 Anschluss für Zubehör
- 14 Display
- 15 Funktionstasten
- 16 Menütaste
- 17 4-Wege-Navigationstaste
- 18 Ein- / Aus- / Ende-Taste
- 19 Lautsprecher
- 20 Display-Helligkeit (MTM 5400)

Symbole von Handfunkgeräten und Mobilfunkgeräten

	Netzbetrieb Aktiv		Tastensperre Aktiv
	Kein Netz vorhanden		Standort - GPS
	Signalstärke		Akku Voll (80 - 100 %)
	Direct Mode		Akku Mittel (60 - 80 %)
	Mit DMO Repeater verbunden		Akku Schwach (25 - 60 %)
	Notfallmodus		Akku sehr schwach (5 -25 %)
	Neue Nachricht(en)		Akku leer (0 - 5 %)

Einschalten und Ausschalten des Handfunkgerätes MTP 3550



**Taste ca. 3 Sek.
drücken**

Beschreibung des Displays des Handfunkgerätes MTP 3550



- ① ausgewählte Ordner
- ② ausgewählte Sprechgruppe
- ③ Alias

Tastensperre

Sperren / Entsperren:

1. Menü
2. Stern



Automatische Tastensperre, Änderung unter Menüpunkt Sicherheit möglich

Gruppe im aktuellen Ordner wählen

Durch das Drehen des mittleren Drehschalters können die Sprechgruppen im Ordner ausgewählt werden.



Beispiel für Sprechgruppen im Hauptordner Bezirk KI (TMO ... trunked mode = Netzmodus)

- FW-KI-HAUPT
- FW-KI-AUSW 1
- FW-KI-AUSW 2
- FW-KI-AUSW 3
- FW-KI-AUSW 4
- FW-KI-AUSW 5
- FW-KI-SONDER
- BOS-KI
- GE-KI
- HS-MITTE
- FW-GM-HAUPT
- FW-LL-HAUPT
- FW-SE-HAUPT
- FW-WL-HAUPT
- FW-LI-HAUPT



Kein Rotieren im Ordner möglich, es gibt einen **Listenanfang** und ein **Listenende**.

Es gibt ein Programmierschema für alle Feuerwehr-Funkgeräte in OÖ.

Sprechgruppen im DMO

(Direct mode = Direkt Modus)

- FEUERWEHR
- FEUERWEHR 1
- FEUERWEHR 2
- BOS
- FW OOE NOT
- RETTUNG 1
- RETTUNG 2
- POLIZEI 1
- POLIZEI 2
- EURO 1 bis EURO 10
- SL/BMLVS
- HUBSCHRAUBER



Kein Rotieren im Ordner möglich, es gibt einen **Listenanfang** und ein **Listenende**.

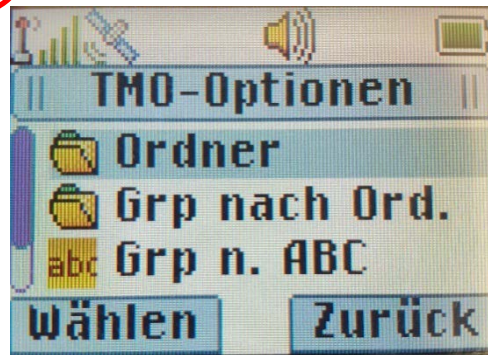
Es gibt ein Programmierschema für alle Feuerwehr-Funkgeräte in OÖ.

Ordnerwechsel im TMO

1



2



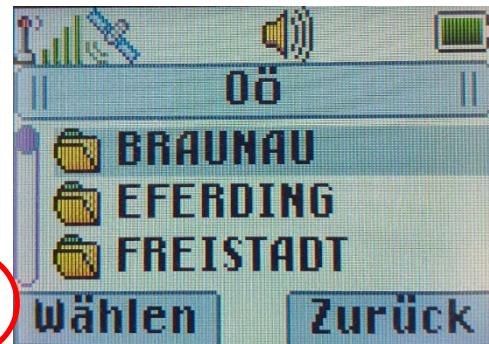
3



4



5



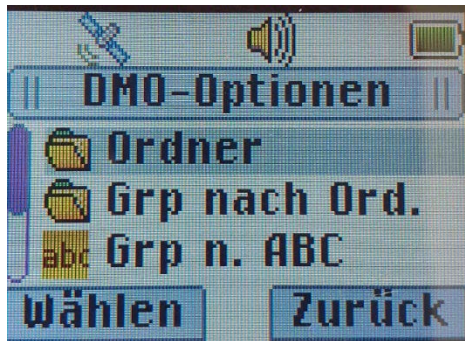
Ordnerwechsel im DMO

(direct mode = Direkt Modus)

1



2



3



Home-Taste



Home-Taste (grüner Knopf) auf der linken Seite über der Sprech taste (PTT) länger drücken, um auf die Heimatgruppe zu wechseln.

Heimatgruppe = FW-*Bezirk*-HAUPT

Mobilfunkgerät MTM 5400



1a

Mehrfach-Drehknopf

Drehen → Lautstärkenregelung

1 x Drücken! → Drehen → 1x Drücken!

→ Sprechgruppenwechsel im gewählten Ordner

- 1 Drehknopf - Sprechgruppe
- 1a Mehrfach Drehknopf
- Lautstärke
- Sprechgruppe
- 2 Drehknopf - Lautstärke
- 3 LED-Statusanzeige
- 4 Home-Taste - Heimatgruppe
- 5 Sprechaste (PTT)
- 6 Umschaltung DMO / TMO
- 7 Sendetaste Telefonbetrieb
- 8 Tastatur
- 9 Mikrofon
- 10 Antenne
- 11 Notruftaste
- 12 Mikrofon
- 13 Anschluss für Zubehör
- 14 Display
- 15 Funktionstasten
- 16 Menütaste
- 17 4-Wege-Navigationstaste
- 18 Ein- / Aus- / Ende-Taste
- 19 Lautsprecher
- 20 Display-Helligkeit (MTM 5400)

Bedienung der Funkgeräte

Inbetriebnahme:

- Gerät einschalten
- Einstellen der angeordneten Betriebsart und Sprechgruppe (Kontrolle auf Display)
- Lautstärke anpassen

Fehler und deren Behebung

Es gibt **drei** verschiedene **Fehlerquellen**

- Fehler des **Bedieners** → Schulung notwendig
- Fehler des **Gerätes** → Gerätewartung
- Fehler, bedingt durch den **Standort** → Standort wechseln

Schutzmaßnahmen

Blitzgefahr bei Handfunkgeräten im freien Gelände (bei ortsfesten Funkanlagen lt. Vorschrift Blitzschutz vorhanden).

Elektrische Sprengzünder können durch Funkwellen ausgelöst werden.

Achtung!

In explosionsgefährdeten Bereichen nur Ex-Geschützte Geräte verwenden.

Wartung und Pflege

Gerät schützen vor:

- Feuchtigkeit
- Verstaubung
- Verschmutzung
- Mechanischer Beschädigung

Regelmäßiges Laden und Entladen des AKKUS

Status

- Abgemeldet = Taste 0
- Frei Wache = Taste 1
- Frei Funk = Taste 2
- Ausfahrt = Taste 3
- am Einsatzort = Taste 4
- Sprechwunsch = Taste 5
- Alarmierungsauftrag an LWZ = Taste 6



Statusmeldung

Taste 3 (mind. 3 Sek. drücken) → bei Ausfahrt



- Wird von jedem Fahrzeug einzeln gedrückt.
- Ersetzt nicht die F5 Taste oder die Ausfahrtsmeldung.

Taste 4 (mind. 3 Sek. drücken) → am Einsatzort



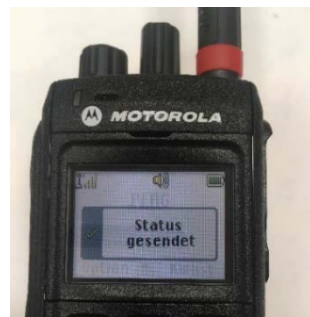
- Wird von jedem Fahrzeug einzeln gedrückt.
- GPS-Position wird an Florian LFK für genauen Einsatzort gesendet!

Statusmeldung

Taste 5 (mind. 3 Sek. drücken) → Sprechwunsch an alarmierende Stelle (LWZ, BWST)



Taste 6 (mind. 3 Sek. drücken) → Alarmierungsauftrag an alarmierende Stelle (LWZ, BWST)



Statusmeldung

Nach Drücken des Sprechwunsches (Taste 5) oder des Alarmierungswunsches (Taste 6), meldet sich die alarmierende Stelle (LWZ, BWST) auf der eingestellten Sprechgruppe zurück!

Die Rückmeldung der alarmierenden Stelle erfolgt bei:

- **Mobilgeräten** (Fahrzeugfunk / Florianstation)
z.B. „Florian LFK an Tank Bruckmühl kommen“
- **Handfunkgeräten**
z.B. „Florian LFK an Bruckmühl 51 kommen“

Notruftaste

- **Notruftaste (mind. 3 Sek. drücken)**
➔ nur bei Notfall!
 - Ruf hat höchste Priorität!
 - Mikrofon bleibt 180 Sek. Eingeschaltet.
- TMO: Verbindung zu alarmierender Stelle (LWZ) wird aufgebaut.
- DMO: Alle im DMO befindlichen Funkgeräte werden über den Notruf informiert und können mithören.



Notruftaste

- Automatische Übertragung der GPS-Koordinaten (TMO) erfolgt.
- Falls die Notruftaste unbeabsichtigt gedrückt wurde:
 - Keinesfalls das Funkgerät ausschalten!
 - Jedenfalls Rückmeldung geben → Situation klären!